

Stadt Cottbus / město Chósebuz
Der Oberbürgermeister



Vorlagen-Nr.	
StVV	I-047/07
HA	

Geschäftsbereich: I

Fachbereich: BM

Termin der Tagung: 28.11.07

Vorlage zur Entscheidung

☐ durch den Hauptausschuss	☒ öffentlich
☒ durch die Stadtverordnetenversammlung	☐ nichtöffentlich

Beratungsfolge:	Datum		Datum
☒ Dienstberatung Rathauspitze	16.10.07	☐ Soziales, Gleichst. u. Rechte d. Minderh.	
☒ Haushalt und Finanzen	20.11.07	☐ Umwelt	
☐ Recht, Sicherheit, Ordnung u. Petitionen		☒ Hauptausschuss	21.11.07
☒ Wirtschaft	13.11.07	☒ Stadtverordnetenversammlung	28.11.07
☒ Bau und Verkehr	14.11.07	☒ Ortsbeiräte	18.10.07
☒ Bildung, Schule, Sport u. Kultur	08.11.07	☐ JHA	

Beratungsgegenstand:

Beschluss über die Wirtschaftspläne
der Eigenbetriebe der Stadt Cottbus für das Jahr 2008

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Die Wirtschaftspläne der Eigenbetriebe:

- Sportstättenbetrieb der Stadt Cottbus
- Grün- und Parkanlagen der Stadt Cottbus
- Jugendkulturzentrum Glad-House

für das Wirtschaftsjahr 2008 werden bestätigt.

Frank Szymanski

Beratungsergebnis des HA/der StVV:

- ☐ einstimmig ☐ mit Stimmenmehrheit
- ☐ laut Beschlussvorschlag
- ☐ mit Veränderungen (siehe Niederschrift)

Beschluss-Nr.:

Tagung am: TOP:
Anzahl der **Ja**-Stimmen:
Anzahl der **Nein**-Stimmen:
Anzahl der **Stimmenthaltungen**:

Problembeschreibung/Begründung:

Gemäß § 7 Punkt 3 der Verordnung über die Eigenbetriebe der Gemeinden (EigV) beschließt die Stadtverordnetenversammlung über die Wirtschaftspläne der Eigenbetriebe.

Gemäß § 15 Abs. 1 EigV hat der Eigenbetrieb vor Beginn eines jeden Wirtschaftsjahres einen Wirtschaftsplan aufzustellen, der von den Stadtverordneten zu beschließen ist. Das heißt trotz Beschluss über einen Doppelhaushalt der Stadt Cottbus und der Festsetzung der Betriebskostenzuschüsse bzw. Haushaltsansätze, werden die Wirtschaftspläne 2008 und 2009 erst vor Beginn eines jeden Wirtschaftsjahres beschlossen.

Wirtschaftspläne der Eigenbetriebe für das Jahr 2008

Der Sportstättenbetrieb der Stadt Cottbus plant mit einem

- Betriebskostenzuschuss in Höhe von	4.961,5 T€
davon	
• für Betriebs- und Unterhaltungskosten	2.925,6 T€
• für den laufenden Kapitaldienst	518,1 T€
• für Investitionen (Baumaßnahmen)	1.484,1 T€
• Ausstattungen	33,7 T€
- Jahresverlust in Höhe von	747,1 T€

Grün und Parkanlagen der Stadt Cottbus plant mit

- Umsätzen aus Aufträgen der Stadt in Höhe von	1.585,2 T€
- Investition in Höhe von	168,0 T€
- Jahresgewinn in Höhe von	20,0 T€

Das **Jugendkulturzentrum Glad-House** plant mit einem

- Betriebskostenzuschuss in Höhe von	513,9 T€
davon	
• Investitionen in Höhe von	13,5 T€
- Jahresverlust in Höhe von	50,0 T€

Die Stellungnahmen der Werksausschüsse Grün- und Parkanlagen und Jugendkulturzentrum Glad-House werden nachgereicht.

Finanzielle Auswirkungen:

Ja



Nein

1. Gesamtkosten:

7.060,6 T€

2. Sicherstellung der Finanzierung:

Die Betriebskostenzuschüsse bzw. Umsätze stimmen mit den entsprechenden Positionen im Haushaltsplan 2008/2009 überein. Die Eigenbetriebe können Verluste planen, wenn die Verluste nicht liquiditätswirksam sind (geplante Verluste entstehen aus Abschreibungen sowie Personalrückstellungen, welche nicht liquiditätswirksam sind).

Sportstättenbetrieb	1.5610.165000	518,1 T€
	1.5610.715000	4.961,5 T€
Grün- und Parkanlagen	1.5800.514000	848,0 T€
	1.7500.514000	377,0 T€
	1.7500.546000	36,7 T€
	1.7500.634000	236,0 T€
	1.1200.519000	87,5 T€
House	1.3440.171000	75,0 T€
	1.3440.715000	588,9 T€

3. Folgekosten: